

## Bedienungsanleitung DBF009

Die Fliegeruhr DBF009 verfügt über eine Krone in der Form eines Propellers mit zwei Blättern. Damit sich der Propeller beim Tragen der Uhr nicht verdrehen kann, wird er nach jeder Bedienung der Uhr wieder in waagerechter Position zum Gehäuse eingerastet.

### Uhrwerk aufziehen

- Lösen Sie den Propeller aus der eingerasteten Position. Dazu drücken Sie mit dem Daumen auf das obere Propellerblatt, bis der Widerstand der Rastposition überwunden ist.
- Zum Aufziehen der Zugfeder bewegen Sie den Propeller wie eine Wippe hin und her. Für den Vollaufzug des Uhrwerks sind ca. 60 Wippenbewegungen nötig. Bitte ziehen Sie das Uhrwerk so nach jedem Stillstand per Hand auf, wenn Sie die Uhr wieder in Betrieb nehmen.
- Zum Schluss drehen Sie den Propeller wieder in die waagerechte Position, bis dieser hörbar einrastet.



### Uhrzeit und Datum einstellen

- Ziehen Sie die Propellerkrone aus der Aufzugsstellung in die erste Rastposition heraus. Durch Drehen der Propellerkrone können Sie nun die Uhrzeit einstellen.
- Die Datumsanzeige des verbauten Uhrwerks Felsa 692 von 1948 verfügt über keine Schnellschaltung: Wenn die Uhrzeit 24 Stunden vorgestellt wird, springt das Datum eine Ziffer weiter. Wird die Uhrzeit 24 Stunden zurückgestellt, springt das Datum eine Ziffer zurück. Für eine Datumskorrektur von mehreren Tagen müssen die Zeiger dementsprechend über mehrere Tage gedreht werden.
- Wenn die Einstellung von Datum und Uhrzeit abgeschlossen sind, drücken Sie den Propeller wieder in die Aufzugsposition und lassen ihn in der waagerechten Position einrasten.
- **Einstell-Werkzeug:** Für das Einstellen über mehrere Tage haben wir ein hilfreiches Werkzeug entwickelt, das diesen Vorgang komfortabler macht. Dazu setzen Sie das Werkzeug in der Kronenposition zur Zeit- und Datumseinstellung auf die Krone auf und drehen in die gewünschte Richtung, um Uhrzeit und Datum jeweils vor- oder rückwärts zu verstellen.



### Bitte beachten

- Die Uhr ist bis 50 Meter wasserdicht. Bitte achten Sie darauf, dass die Krone waagrecht in der Aufzugsstellung eingerastet ist.